



## Antrag für die Erstvalidierung eines Fort- oder Weiterbildungskurses

### *Angaben zum Antragssteller*

Firma: PHYTOMED AG

Adresse: 3415 Hasle b. Burgdorf

Ansprechperson: Nicole Wepler, Verantwortliche Kurse, Öffentlichkeitsarbeit u. Betriebsbesichtigungen

Telefon: (034) 460-2242

Mail: wepler@phytomed.ch

### *Beschreibung der Fort-/Weiterbildung*

Titel: SPEZIALTHEMEN  
Psycho-Physiognomik  
Das Gesicht - Spiegelbild der Seele Teil 2


Kursinhalt: - Die Naturelle (Teil 2)  
- Anwendungs- und Einsatzmöglichkeiten der Psycho-Physiognomik und Antlitzdiagnostik  
- Grundsätze im Umgang und in der Anwendung  
- Ablauf einer systemorientierten psycho-physiognomischen Betrachtungsweise  
- Praktische Übungen

Lernziele: Die Teilnehmenden  
- sind mit den Grundlagen der Psycho-Physiognomik vertraut  
- setzen sich mit dem Naturell vertieft auseinander  
- sind in der Lage, die Grundkenntnisse der Naturell-Lehre theoretisch und praktisch anzuwenden  
- können Heilmethoden tendentiell den 8 Naturellen zuordnen  
- haben eine systemorientierte Gesichtsanalyse erlebt  
- erwerben die Fähigkeit, Menschen umfassender & effektiver zu erkennen und zu verstehen  
- setzen sich mit ihrer eigenen Persönlichkeit, ihren Stärken & Ressourcen auseinander

Der Kurs / die Schulung besteht aus 2 Teilen, die an unterschiedlichen Daten durchgeführt werden. **Bitte pro Kurs- / Schulungsteil ein Kursdokumentationsblatt ausfüllen**





- vorheriger Besuch Kursteile SPEZIALTHEMEN - Psycho-Physiognomik - Das Gesicht- Spiegelbild 
- Berufserfahrung mit Produkt / Therapie / Sortiment:

*Der Kursbesuch wird auch in anderweitigen Ausbildungsprogrammen honoriert und zählt dort als Ausbildungsleistung:*

- FPH       FMH       andere: ASCA u. EMR (abhängig vom Teilnehmer)

*Prüfung / Auszeichnung nach Abschluss des Kurses:*

- der Kurs wird mit einer Prüfung / einem Test abgeschlossen
- falls ja, wird denjenigen Teilnehmer/-innen, die erfolgreich abschliessen eine «Bestätigung» mit folgender Bezeichnung ausgestellt:

**Beilagen:**

- Kursausschreibung
- Dokumentation(en) von Kurs- / Schulungsteilen (Anzahl) 1

weitere Beilagen:



**Dokumentation des Kurses bzw. eines Kursteils**

*Kurstitel* SPEZIALTHEMEN - Psycho-Physiognomik - Das Gesicht - Spiegelbild der Seele Teil 2

Teil 2 von 2 (Bitte bei mehrteiligen Kursen eine Dokumentation je Teil ausfüllen)

*Kursinhalte, Eventbestandteile des Kurses / Kursteils:*

Wissensvermittlung / Unterricht zum genannten Kursinhalt Stunden: 7

Verpflegung, Event, Besichtigung, etc. Stunden: 1

**Angaben zu der/den Unterrichtspersonen / Referenten:**

- siehe Angaben zu Kursteil (bitte je Kurs und Referent nur einmal ausfüllen)
- firmeninterne/-r Spezialist/-in
- externe/-r Spezialist/-in

Ausbildung:

- dipl. Drogist/-in
- Drogist/-in EFZ / Pharmaassistent/-in EFZ
- dipl. Apotheker/-in
- Arzt / Ärztin
- andere: Dipl. psychologischer Berater SGHP, Dipl. Psycho-Physiognomiker HIZ,

Ausbildung im didaktischen Bereich:

- didaktische Schulung / Kurse

Ausbildung und / oder Diplom: zert. Erwachsenenbildner aeb

- praktische Unterrichtserfahrung 18 Jahre



**Unterrichtsmethodik und Unterlagen:**

«Frontalunterricht» mit Präsentation / Flipchart / etc.	≈ Anteil %:	80	
Gruppenarbeiten	≈ Anteil %:		
Präsentation von erarbeitetem Wissen durch Teilnehmer/-innen	≈ Anteil %:		
Projektarbeiten o.ä durch die Teilnehmer/-innen	≈ Anteil %:		
e-learning	≈ Anteil %:		
Webinar	≈ Anteil %:		
andere Übungen	≈ Anteil %:	20	
	Total %:	<table border="1"><tr><td>100</td></tr></table>	100
100			
Selbststudium <sup>1</sup>	≈ Stunden:		

**Folgendes Unterrichtsmaterial wird eingesetzt:**

- Präsentationsfolien
- Skript (ca. Umfang in A4-Seiten: 35 )
- Broschüren, Werbematerial, etc.
- Produkte, Anschauungsmaterial, etc
- interaktive Informationen (Internet, etc.)
- Lehrbuch /- bücher:
- anderes:

<sup>1</sup> Selbststudium ist dann für die Berechnung der Punkte relevant, wenn es deutlich über das Repetieren und Verfestigen des in einer Präsenzveranstaltung gelernten geht (wenn z.B. das Aneignen der theoretischen Grundlagen und Zusammenhänge für eine Präsenzveranstaltung als Lernziel vorgegeben und Pflicht ist, damit in der Präsenzveranstaltung die praktische Anwendung der Theorie eingegangen werden kann (Bsp. Stellvertreterkurse).



**Durch den SDV auszufüllen:**

*Beurteilung des Kurses /Kursteils*

- der Kurs entspricht den Anforderungen gem. Reglement Art. 11 Abs. 1 und/oder Abs. 2
- der Kurs entspricht den Anforderungen gem. Reglement Art. 11 Abs. 3
- der Kurs entspricht nicht den Anforderungen gem. Reglement Art. 11

*Validierungsentscheid*

- Validierung für 12 Monate ab Validierungsdatum ohne Auflagen
- Validierung für 12 Monate ab Validierungsdatum mit folgenden Auflagen

Der Kurs wird nicht validiert weil:

- entspricht nicht Art. 11 des Reglements über die obligatorische Fort- und Weiterbildung
- entspricht Art. 12 des Reglements über die obligatorische Fort- und Weiterbildung

andere Begründung:

*Punkteberechtigung:*

Der Besuch des Kurses / Kursteils von Personen nach Art. 3 des Reglements über die obligatorische Fort- und Weiterbildung berechtigt zur Gutschrift von  Punkten